



LINDT & SPRÜNGLI

Beschlussprotokoll der 126. ordentlichen Generalversammlung der Chocoladefabriken Lindt & Sprüngli AG

vom Donnerstag, 18. April 2024, um 10.00 Uhr, im Kongresshaus Zürich

Der Vorsitzende, Herr Ernst Tanner, Exekutiver Präsident des Verwaltungsrats, stellt fest, dass die Generalversammlung frist- und formgerecht eingeladen wurde und somit beschlussfähig ist.

Insgesamt sind an der heutigen Generalversammlung 101'485 Aktienstimmen vertreten, entsprechend 90 % des stimmberechtigten Aktienkapitals, und zwar durch:

- 2'042 Aktionärinnen und Aktionäre (bzw. deren Vertreter): 8'270 Stimmen;
- den unabhängigen Stimmrechtsvertreter, Herr RA Dr. Patrick Schleiffer: 93'215 Stimmen.

Anwesend sind zudem Herr Gerhard Siegrist und Herr Josef Stadelmann als Vertreter der Revisionsstelle der Gesellschaft sowie Herr Christoph Rengel, Notar, Herr Thomas Flückiger, Notar-Stellvertreter, und Herr Patrick Nüssler, Notar-Stellvertreter, für die Beurkundung der Beschlüsse unter den Traktanden 6 und 9.

Die Beschlussfassung erfolgt mit dem absoluten Mehr der vertretenen Aktienstimmen, soweit nicht Statuten oder Gesetz ein anderes Quorum verlangen.

1. Genehmigung der Konzernrechnung der Lindt & Sprüngli Gruppe sowie der Jahresrechnung der Chocoladefabriken Lindt & Sprüngli AG für das Geschäftsjahr 2023

Der Verwaltungsrat beantragt, die Konzernrechnung der Lindt & Sprüngli Gruppe sowie die Jahresrechnung der Chocoladefabriken Lindt & Sprüngli AG für das Geschäftsjahr 2023 zu genehmigen, in Kenntnisnahme der Revisionsberichte.

Der Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum wird mit 98.1 % Ja-Stimmen **angenommen**.

Abstimmungsergebnis:

Vertretene Stimmen:	101'722	
Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen	Enthaltungen/ungültig:
99'832	73	1'817

2. Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2023

Der Verwaltungsrat beantragt, den Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2023 im Sinne einer nicht bindenden Konsultativabstimmung zu genehmigen.

Der Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum wird mit 66.8 % Ja-Stimmen **angenommen**.



Abstimmungsergebnis:

Vertretene Stimmen: 101'725

Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen	Enthaltungen/ungültig:
68'002	30'791	2'932

3. Konsultativabstimmung über den Nachhaltigkeitsbericht 2023

Der Verwaltungsrat beantragt, den Nachhaltigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2023 im Sinne einer nicht bindenden Konsultativabstimmung zu genehmigen.

Der Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum wird mit 95 % Ja-Stimmen **angenommen**.

Abstimmungsergebnis:

Vertretene Stimmen: 101'725

Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen	Enthaltungen/ungültig:
96'625	2'653	2'447

4. Entlastung des Verwaltungsrats und der Konzernleitung

Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrats und den Mitgliedern der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2023 Entlastung zu erteilen.

Der Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum wird mit 97.5 % Ja-Stimmen **angenommen**.

Abstimmungsergebnis:

Vertretene Stimmen: 97'476

Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen	Enthaltungen/ungültig:
95'007	748	1'721

5. Verwendung des Bilanzgewinns 2023

Der Verwaltungsrat beantragt, den verfügbaren Bilanzgewinn 2023 wie folgt zu verwenden und eine ordentliche Dividende in Höhe von CHF 1 400 pro Namenaktie respektive CHF 140 pro Partizipationsschein auszuschütten:



LINDT & SPRÜNGLI

CHF	31. Dezember 2023
Vortrag aus dem Vorjahr	630 738 307
Kapitalherabsetzung (durch Vernichtung)	– 506 894 780
Reingewinn	855 837 104
Übrige	6 408 780 ¹
Bilanzgewinn	986 089 411
Aktien- und PS-Kapital gemäss Statuten von CHF 23 597 720 per 31.12.2023 (Vorjahr CHF 23 949 460)	
Auflösung von Gesetzlichen Gewinnreserven	-
Auflösung von Spezialreserven	-
1 400% (Vorjahr: 1 300%) Dividende	– 330 368 080 ²
Vortrag auf neue Rechnung	655 721 331
Zuweisung bestätigte Reserven aus Kapitaleinlagen an freie Reserven	_ ³
Verrechnungssteuerfreie Ausschüttung aus diesen freien Reserven	
CHF 0 pro Namenaktie / CHF 0 pro Partizipationsschein	
(Vorjahr: CHF 0 pro Namenaktie / CHF 0 pro Partizipationsschein)	_ ³

¹ Beinhaltet nicht ausgeschüttete Dividenden auf eigenen Aktien und Partizipationsscheinen in Höhe von CHF 9 238 320, Dividenden aufgrund von Optionsausübungen vom 1. Januar bis 23. April 2023 von CHF – 1 474 850, Gebühren für Optionsausübungen von CHF – 1 362 957 und verjährte Dividenden von CHF 8 267.

² Berechnung basiert auf der Anzahl Aktien und Partizipationsscheine per 31. Dezember 2023. Aufgrund von Optionsausübungen im Zeitraum vom 1. Januar bis zum Record Date 23. April 2024 sowie aufgrund von Zu- / Abgängen von eigenen Aktien und Partizipationsscheinen bis zu diesem Datum kann die ausschüttungsberechtigte Anzahl von Aktien- und Partizipationsscheinen noch variieren und somit auch der Gesamtbetrag der Dividende.

³ Reserven aus Kapitaleinlagen müssen für das derzeit laufende Aktien- respektive Partizipationsschein-Rückkaufprogramm verwendet werden und stehen der Generalversammlung 2024 nicht zur Ausschüttung zu Verfügung.

Der Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum wird mit 98.5 % Ja-Stimmen **angenommen**.

Abstimmungsergebnis:

Vertretene Stimmen: 101'725

Ja-Stimmen: Nein-Stimmen Enthaltungen/ungültig:

100'167 204 1'354

6. Herabsetzung des Aktien- und Partizipationskapitals

Der Verwaltungsrat beantragt

- Die Herabsetzung des Aktienkapitals um CHF 62 400 auf neu CHF 13 409 900 und des Partizipationskapitals um CHF 511 800 auf neu CHF 9 613 620 durch Vernichtung von 624 eigenen Namenaktien zu je CHF 100 nominal und 51 180 eigenen Inhaber-Partizipationsscheinen zu je CHF 10 nominal, die im Rahmen des am 2. August 2022 lancierten Aktien- respektive Partizipationsscheinrückkaufprogramms zurückgekauft wurden.



LINDT & SPRÜNGLI

- Der Nennwert der vernichteten Namenaktien und Inhaber-Partizipationsscheine («Herabsetzungsbetrag») in Höhe von CHF 574 200 wird gegen das Konto «Eigene Aktien und Partizipationsscheine (Rückkaufprogramm)» ausgebucht. Der Differenzbetrag zwischen dem Anschaffungswert (Rückkaufspreis) der vernichteten Namenaktien beziehungsweise Inhaber-Partizipationsscheine und dem Herabsetzungsbetrag wird aus dem Konto «Eigene Aktien und Partizipationsscheine (Rückkaufprogramm)», und zwar im Betrag von CHF 484 329 410 gegen den Gewinnvortrag und im Betrag von CHF 119 175 430 gegen die Reserven aus Kapitaleinlagen, ausgebucht. Transaktionskosten im Umfang von CHF 362 705 werden der Erfolgsrechnung 2024 belastet.

Nach Durchführung der Kapitalherabsetzung wird der Verwaltungsrat die Statuten wie folgt anpassen:

- Art. 3 Abs. 1 der Statuten wie folgt: «Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt CHF 13 409 900 und ist eingeteilt in 134 099 Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 100. Die Namenaktien sind vollständig liberiert.»
- Art. 4 Abs. 1 der Statuten wie folgt: «Das Partizipationskapital der Gesellschaft beträgt CHF 9 613 620 und ist eingeteilt in 961 362 auf den Inhaber lautende Partizipationsscheine mit einem Nennwert von je CHF 10. Die Partizipationsscheine sind vollständig liberiert.»
- Im Übrigen gelten die bisherigen Statuten unverändert weiter, unter Berücksichtigung etwaiger Änderungen gemäss Traktandum 9.

Der Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum wird mit 97.4 % Ja-Stimmen **angenommen**.

Abstimmungsergebnis:

Vertretene Stimmen: 101'723

Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen	Enthaltungen/ungültig:
99'037	576	2'110

Die Beschlüsse zu diesem Traktandum werden in einer öffentlichen Urkunde festgehalten.

7. Wahlen

7.1 Wahl des Präsidenten und der Mitglieder des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von

- 7.1.1 Herrn Ernst Tanner als Mitglied und Präsident des Verwaltungsrats (bisher)
- 7.1.2 Herrn Dr. Dieter Weisskopf als Mitglied des Verwaltungsrats (bisher)
- 7.1.3 Herrn Dr. Rudolf K. Sprüngli als Mitglied des Verwaltungsrats (bisher)
- 7.1.4 Frau Dkfm. Elisabeth Gürtler als Mitglied des Verwaltungsrats (bisher)
- 7.1.5 Herrn Dr. Thomas Rinderknecht als Mitglied des Verwaltungsrats (bisher)
- 7.1.6 Herrn Silvio Denz als Mitglied des Verwaltungsrats (bisher)
- 7.1.7 Frau Monique Bourquin als Mitglied des Verwaltungsrats (bisher)

je in Einzelabstimmung und für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Die vom Verwaltungsrat zur Wahl vorgeschlagenen Personen wurden **gewählt**:



LINDT & SPRÜNGLI

- 7.1.1 Herrn Ernst Tanner: Wahl als Mitglied und Präsident mit 79.1 % Ja-Stimmen
- 7.1.2 Herrn Dr. Dieter Weisskopf: Wahl als Mitglied mit 87.2 % Ja-Stimmen
- 7.1.3 Herrn Dr. Rudolf K. Sprüngli: Wahl als Mitglied mit 86.5 % Ja-Stimmen
- 7.1.4 Frau Dkfm. Elisabeth Gürtler: Wahl als Mitglied mit 83.9 % Ja-Stimmen
- 7.1.5 Herrn Dr. Thomas Rinderknecht: Wahl als Mitglied mit 97.0 % Ja-Stimmen
- 7.1.6 Herrn Silvio Denz: Wahl als Mitglied mit 92.6 % Ja-Stimmen
- 7.1.7 Frau Monique Bourquin: Wahl als Mitglied mit 87.4 % Ja-Stimmen

Wahlergebnisse:

Vertretene Stimmen: 101'722

	Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen	Enthaltungen/ungültig:
E. Tanner	80'481	19'593	1'648

Vertretene Stimmen: 101'723

	Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen	Enthaltungen/ungültig:
Dr. D. Weisskopf	88'611	11'644	1'468
Dr. R. K. Sprüngli	87'947	11'984	1'792
Dkfm. E. Gürtler	85'347	14'706	1'670
Dr. T. Rinderknecht	98'702	1'494	1'527
S. Denz	94'230	5'890	1'603
M. Bourquin	88'947	11'178	1'598

7.2 Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von

- 7.2.1 Frau Monique Bourquin als Mitglied des Vergütungsausschusses (bisher)
- 7.2.2 Herrn Dr. Rudolf K. Sprüngli als Mitglied des Vergütungsausschusses (bisher)
- 7.2.3 Herrn Silvio Denz als Mitglied des Vergütungsausschusses (bisher)

je in Einzelabstimmung und für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Die vom Verwaltungsrat zur Wahl vorgeschlagenen Personen wurden **gewählt**:

- 7.2.1 Frau Monique Bourquin: Wahl mit 75.6 % Ja-Stimmen
- 7.2.2 Herrn Dr. Rudolf K. Sprüngli: Wahl mit 79.5 % Ja-Stimmen
- 7.2.3 Herrn Silvio Denz: Wahl mit 85.2 % Ja-Stimmen



LINDT & SPRÜNGLI

Wahlergebnisse:

Vertretene Stimmen: 101'723

	Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen	Enthaltungen/ungültig:
M. Bourquin	76'890	22'939	1'894
Dr. R. K. Sprüngli	80'905	19'006	1'812
S. Denz	86'674	12'987	2'062

7.3 Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Herrn Dr. Patrick Schleiffer, Rechtsanwalt, Lenz & Staehelin, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Der Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum wird mit 98.5 % Ja-Stimmen **angenommen**.

Wahlergebnis:

Vertretene Stimmen: 101'723

Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen	Enthaltungen/ungültig:
100'164	228	1'331

7.4 Wahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl der PricewaterhouseCoopers AG, Zürich, als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2024.

Der Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum wird mit 91.2 % Ja-Stimmen **angenommen**.

Wahlergebnis:

Vertretene Stimmen: 101'724

Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen	Enthaltungen/ungültig:
92'705	7'458	1'561

8. Abstimmungen über die Vergütungen

8.1 Genehmigung der maximalen Gesamtvergütung des Verwaltungsrats für die Amtsperiode 2024/2025

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung einer maximalen Gesamtvergütung von CHF 3,2 Mio. für die Mitglieder des Verwaltungsrats für den Zeitraum von der ordentlichen Generalversammlung 2024 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2025.

Der Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum wird mit 91.3 % Ja-Stimmen **angenommen**.



Abstimmungsergebnis:

Vertretene Stimmen: 101'722

Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen	Enthaltungen/ungültig:
92'817	6'121	2'784

8.2 Genehmigung der maximalen Gesamtvergütung der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2025

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung einer maximalen Gesamtvergütung von CHF 21,0 Mio. für die Mitglieder der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2025.

Der Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum wird mit 87.6 % Ja-Stimmen **angenommen**.

Abstimmungsergebnis:

Vertretene Stimmen: 101'722

Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen	Enthaltungen/ungültig:
89'144	9'008	3'570

9. Anpassung des bedingten Partizipationskapitals

Der Verwaltungsrat beantragt eine Anpassung der Statutenbestimmung über das bedingte Partizipationskapital, wonach dieses zukünftig in vollem Umfang von CHF 3 068 150 (306 815 Partizipationsscheine mit einem Nennwert von je CHF 10) für die Ausgabe von neuen Partizipationsscheinen für Mitarbeiterbeteiligungsprogramme (Mitarbeiter-Partizipationsscheine) zur Verfügung steht. Die bisherige Möglichkeit, einen Anteil des bedingten Partizipationskapitals für die Ausgabe von Kapitalmarkt-Partizipationsscheinen zu verwenden, wird aufgehoben. Dies in Kenntnisnahme der Bestätigung des staatlich beaufsichtigten Revisionsunternehmens PricewaterhouseCoopers AG, Zürich, dass im Umfang des bisherigen Anteils des bedingten Kapitals für Kapitalmarkt-Partizipationsscheine keine Options- oder Wandelrechte in Verbindung mit Anleiensobligationen und keine Optionsrechte an Aktionäre oder Partizipanten ausstehend sind. Der Gesamtbetrag des bedingten Partizipationskapitals bleibt unverändert. Art. 4^{BIS} der Statuten ist wie folgt zu ändern (Änderungen optisch hervorgehoben):

ARTIKEL 4^{BIS}

¹Das Partizipationskapital der Gesellschaft wird durch Ausgabe von höchstens 306 815 voll zu liberierenden Inhaberpartizipationsscheinen mit einem Nennwert von je CHF 10 im Maximalbetrag von CHF 3 068 150 erhöht. ~~Zum Bezug von 154 450 der neuen Partizipationsscheine (Kapitalmarkt-Partizipationsscheine) berechnen Options- oder Wandelrechte, die deren Inhaber in Verbindung mit Anleiensobligationen der Gesellschaft oder von Tochtergesellschaften eingeräumt werden, sowie Optionsrechte, die den Aktionären oder den Partizipanten eingeräumt werden.~~ Zum Bezug dieser von ~~152 365~~ der neuen Partizipationsscheine (Mitarbeiter-Partizipationsscheine) berechnen die Bezugs- oder Optionsrechte, welche Mitarbeitern der Gesellschaft oder von Tochtergesellschaften nach einem Mitarbeiterbeteiligungsprogramm eingeräumt werden.

² Das Bezugsrecht der Aktionäre und Partizipanten ist ausgeschlossen.



LINDT & SPRÜNGLI

~~³Das Vorwegzeichnungsrecht der Aktionäre und Partizipanten kann bei Options- und Wandelanleihen im Zusammenhang mit Kapitalmarkt-Partizipationsscheinen zur Finanzierung einer Übernahme von Unternehmen, Unternehmensteilen oder Beteiligungen oder zur Emission der Options- und Wandelanleihen auf internationalen Kapitalmärkten aufgehoben werden. In diesem Fall sind (1) Struktur, Laufzeit und Betrag der Anleihe sowie die Options- oder Wandelbedingungen durch den Verwaltungsrat entsprechend den Marktbedingungen im Zeitpunkt der Begebung sowie (2) der Ausgabepreis für die neuen Partizipationsscheine entsprechend den Marktbedingungen im Zeitpunkt der Anleihensemission festzulegen.~~

³⁴ Die Optionsrechte haben eine Ausübungsfrist von maximal 7 Jahren, ~~die Wandelrechte eine solche von maximal 10 Jahren ab Emission der betreffenden Anleihe.~~ Die Ausübung der Bezugs-, Wandel- und Optionsrechte gemäss diesem Artikel, sowie der Verzicht auf diese, hat mittels schriftlicher Erklärung an die Gesellschaft oder in einer anderen, vom Verwaltungsrat festgelegten elektronischen Form zu erfolgen.

Im Übrigen gelten die bisherigen Statuten unter Berücksichtigung etwaiger Änderungen gemäss Traktandum 6 unverändert weiter.

Der Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum wird mit 78.4 % Ja-Stimmen **angenommen**.

Abstimmungsergebnis:

Vertretene Stimmen: 101'722

Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen	Enthaltungen/ungültig:
79'713	19'376	2'633

Die Beschlüsse zu diesem Traktandum werden in einer öffentlichen Urkunde festgehalten.

Die nächste Generalversammlung findet voraussichtlich am Donnerstag, 17. April 2025 statt. Die Generalversammlung wird um 12.05 Uhr als geschlossen erklärt.

Zürich, 18. April 2024

Der Vorsitzende

Die Protokollführerin

Ernst Tanner
Exekutiver Verwaltungsratspräsident

Dr. Jennifer Picenoni
Corporate Secretary